

Funktionierende Installation auf einer 2. Platte des Rechners absichern

Beitrag von „bluebyte“ vom 14. April 2021, 21:38

[kaneske](#) ich habe die Daten auf einer SATA-SSD 1TB. Diese werden täglich oder bei Gebrauch auf einer SATA-HDD 1 TB mit CCC ohne SafetyNet gespeichert. Außerdem speichere ich die Daten noch auf einer externen USB-HDD MyBook 4TB. Außerdem habe ich noch zwei T520 wo die Daten synchron gehalten werden. Da bin ich genauso paranoid wie du. Ich glaube, das kann nur der nachvollziehen,

der auch schon Kleinbildnegative eingescannt hat. Ein Negativscan mit Silverfast, mit 7200 dpi Auflösung, 48 Bit Farbtiefe dauert da gut und gerne mal 15 Minuten. Ein Bild hat da schon mal eine Größe von ca. 230 MB. Alleine mit dem Einscannen ist es auch nicht getan. Die Filmmasken müssen auch passen und manchmal angeglichen werden. Mittlerweile habe ich ca. 500 Bilder eingescannt und ich bin noch lange nicht am Ziel. Vor allem was Zuschnitt und Archivierung betrifft. Daneben habe ich noch tausende Fotos von meiner Digitalkamera.

Im Moment überlege ich, ob ich die zweite NVME 1TB mit Windows 10 nicht auf eine SATA-SSD in meinem 6-fach Wechsel-Caddy verlagere. Windows starte ich nur noch selten.

Bin jedenfalls überrascht von den Möglichkeiten des CCC. Kenne das zwar noch von Mac OSX 10.4 Tiger.

Habe mich damals jedoch für Superduper entschieden. Einmal zahlen - lebenslange Updates.

Ach ja, mittlerweile habe ich drei Sicherungen von Big Sur. Krass!